



Abb. 94: Grabstein von Jerucham Buxbaum

## פ'ג

אריש גאנזן זירש האה  
ירוחם בוקסבויים  
מאפט עטגע בערגזוקרייט  
נפטר בעש טוב  
ביום ג' ד'יח ניסן  
ונקבר ביום ה' כ' ניסן  
תרב' א לפ'ק תנצב'ה

(Sockel-Inschrift)

*Hier ruhet in Frieden / Herr  
Jeruchom Buxbaum  
Vestenbergsgreuth, gest. 18. März 1861.  
Friede seiner Asche*

*Hier liegt begraben*

*ein treuer und aufrechter Mann, Herr / Jerucham Buxbaum  
aus Vestenbergsgreuth.  
Er verschied mit gutem Ruf / am Dienstag, 18. Nisan  
und wurde begraben am Donnerstag, den 20. Nisan  
621 n.d.kl.Z. Seine Seele sei eingebunden in den Bund des Lebens.*

---

### *Davidschild*

Die Angaben zum Sterbetag stimmen nicht überein: der 18. Nisan 621 entspricht dem 29. März 1861. Vielleicht wurde in der deutschen Grabinschrift der Monat *Nisan* fälschlicher Weise mit *März* übertragen.

In Vestenbergsgreuth gab es zur Zeit der Anlegung der Matrikel (um 1820) drei Familienoberhäupter namens Buxbaum: David Loeb, Juachim Loeb und Süßmann Loeb. Der gemeinsame Name Loeb weist sie als Brüder aus, deren Vater wahrscheinlich Loeb hieß.

Um 1860 bildeten die Familien *Buxbaum, Frank, Fucht, Kohn, Weiß* und noch ein 6tes Mitglied die ganze Judengemeinde zu Vestenbergsgreuth